

\* Kaiserin Friedrich und der Hundefänger. Aus Wien d. 1. Nov., schreibt man der N. N. Ztg.: Gestern nachmittag erging sich die Kaiserin Friedrich mit ihrer Tochter, der Prinzessin Margarethe, in der Umgebung des Palazzo Malcom, welchen sie bewohnen.

München, im Nov. Während im Spätherbst, wenn die Hauptarbeit gethan ist und noch keine Schneespur zum Vorkommen kann, regnet sich, wie aus Nürnberg geschrieben wird, in unserer Umgebung die Haberfeldtreiber und fast immer in der Nacht vor einem Sonntag oder Freitag findet das Treiben statt.

Frau Erdmüthe. Von A. Fromm. \*) „Also Wollfäden heißt das Gut? Und da lebt er von aller Welt zurückgezogen?“

\* Berlin. Ein merkwürdiges Zusammentreffen führte am 1. Nov. einen d. r. g. e. g. a. n. g. e. n. Lehrling gerade seinem Prinzipal in die Arme. Die N. N. erfahren über den Vorfall das Nachstehende: In dem Bank-Kommissionsgeschäft von K. und B. wurde seit kurzer Zeit der 19 Jahre alte Lehrling Albert W., ein Sohn sehr achtbarer Eltern aus Meibitz, beschäftigt.

\* Die Cholera. Aus Hamburg schreibt man den N. N.: Ueber die erfolgreiche Anwendung des Peridates, des neuen Mittels gegen die Cholera, werden von berufener Seite folgende Mittheilungen gemacht: Die bisher damit vorgenommenen Versuche haben zu einem überraschenden Ergebnis geführt.

aus persönlicher Erfahrung, habe meine Nachricht aber aus guter Quelle — ist einfach unmöglich. Sie ist häßlich; das allein macht nichts, es gibt eine pikante Häßlichkeit, die ungemien anziehend ist. Aber nichts von alledem!

iden. Nach Mr. Weaver ist der tödtliche Krankheitsstoff nicht der Cholera selbst, sondern eine von diesem ausgehende Flüssigkeit. Mr. Weaver hatte Gelegenheit, auf Wunsch des Oberarztes Dr. Kautenstein einige Versuche vor einer Anzahl Aerzte vorzunehmen.

\* Verhaftete „Heilschiffere“. In Genf wurden am Donnerstagabend nach Schluß einer Versammlung der Heilsarmee Elsbörn und Marshallin Booth, wegen unbefugten Aufenthalts in der Stadt verhaftet.

\* Hopfenmarkt. In den letzten Tagen wurde hier ein großes Quantum Hopfen (ca. 80 Ztr.) von Hopfenhändler Schwabwaller aus Nürnberg aufkauft und bewegten sich die Preise zwischen 115 bis 125 M. per Ztr.

\* Gestorben: In Stuttgart: R. N. B. am. Lithograph. — J. C. Baratt, Vorsteher der Best. Method.-Gemeinschaft in Deutschland.

\* Neue Nachrichten. Wildpark-Station, 6. Nov. Der Kaiser traf um 1 Uhr 50 Min. von der Kaiserin empfangen, hier ein.

Berlin, 6. Nov. Die Abfahrt des bisherigen Postchefs Paare's Sprechens nach Wien, welche um 5 1/2 Uhr erfolgte, gestaltete sich zu einer sympathischen Ovation.

Kassenärzten. 1) Für die Gemeinden Badnang, Allmersbach, Bruch, Cottenweiler, Ebersberg, Großspach, Göttingen, Heutenbach, Lippoldswiesler, Mautbach, Oberbrüden, Oberweiffach, Nietenau, Steinbach, Strümpfelsbach, Unterbrüden, Unterweiffach und Waldrems

# Der Murrthal-Bote.

Nr. 153 Donnerstag den 10. November 1892. 61. Jahrg.

Ansgabebote: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt“ in der Stadt Badnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Badnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 70 Pf.

Ankündigungen. R. Farränder. mache ich darauf aufmerksam, daß in Althütte heuer ein Hagelschaden von 310 Mark geschätzt worden ist, und möchte ich deshalb da, wo das Opfer des Gutes und Selbstankaffes für Hagelschädigte verwendet zu werden pflegt, den Kirchengemeinderäten empfehlen, bei der Verteilung diese Bezirksgemeinde zu berücksichtigen.

Benachrichtigung und Aufruf an Erbschaftsgläubiger. Der Nachlaß der am 19. März 1892 hier kinderlos verstorbenen Johanna Karl Dautel, Rotgerbers Ehefrau, Luise geb. Wagner, besteht bloß in 600 M. — Pf.

Bezirks-Krankenpflege-Versicherung Badnang. Bekanntmachung. Durch Beschluß des Verwaltungsausschusses vom 29. Sept. 1891, 6. August 1892 und 8. November 1892 wurden zu Kassenärzten:

Bezirks-Krankenpflege-Versicherung Badnang. Bekanntmachung. Durch Beschluß des Verwaltungsausschusses vom 29. Sept. 1891, 6. August 1892 und 8. November 1892 wurden zu Kassenärzten:

Bezirks-Krankenpflege-Versicherung Badnang. Bekanntmachung. Durch Beschluß des Verwaltungsausschusses vom 29. Sept. 1891, 6. August 1892 und 8. November 1892 wurden zu Kassenärzten:

Bezirks-Krankenpflege-Versicherung Badnang. Bekanntmachung. Durch Beschluß des Verwaltungsausschusses vom 29. Sept. 1891, 6. August 1892 und 8. November 1892 wurden zu Kassenärzten:

Briefumschläge in verschiedenem Format, aus Hanfstoß, liefert jedoch nur mit Firmendruck, und nur guter Qualität zu äußerst billigen Preisen von 500 Stück an bei Buchdruckerei von Fr. Stroch.

Gläubigeraufruf. Ansprüche an die Verlassenschaftsmassen nachbenannter Personen sind binnen 8 Tagen beim R. Gerichtsnotariat oder den betreffenden Ortsvorstehern anzumelden, widrigenfalls solche unberücksichtigt bleiben.

Zwangs-Verkauf. Im Wege der Zwangsvollstreckung verkaufe ich am Samstag den 12. Nov. 1892, vormittags 9 Uhr, 4 Fässer verschied. Größe, 3 1/2 Eimer Most und 20 Ztr. Kartoffeln.

Farren-Verkauf. Am Montag, 14. Nov. d. J., nachmittags 3 Uhr, wird auf dem Rathause dahier 1 Farren, Simmentaler Rasse, 2 1/2 jährig, zum Schlachten geeignet, im öffentlichen Aufstreich verkauft, wozu man Liebhaber einladet.

Schafweide-Verpachtung. Die hiesige Schafweide, welche von Ambrosi 1893 bis 1894 befahren werden kann, wird am 22. Nov. d. J. bei Ortsredner Dalader im öffentlichen Aufstreich verpachtet, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Empfehlenswerte Obstbäume, hochstämmige & niedere Rosen. Staiger, Gärtnere.

Eine Gerberei und Lederhandlung ist Familienverhältnisse halber auf mehrere Jahre zu verpachten, eventuell auch zu verkaufen. Diefelbe ist mit Dampf und der Neuzeit entsprechenden Maschinen eingerichtet, in einer bedeutenden Stadt; guter Häuteeinkauf und Wegend reich an Rindern.

Ia. Faltleimleder? Gest. Offerte mit Preis unter N. N. an die Expedition d. Bl.

Apfelbäume, Hochstämme, schon von 50 Pf. an abwärts dem Verkauf aus G. Jung Wwe. Dppenweiler.

Einige Wagen Stroh sucht zu kaufen Göttinger. Schöne junge Bäumchen sind wieder zu haben bei Dbigem.

Schönes Roggenstroh lauft fortwährend Fr. Michelfelder z. Lamm.

Schöner Murrjand ist zu haben bei N. Kayser.

Wohnung Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonst. Zugehör hat sofort zu vermieten Gottlieb Zhle, Gartenstraße.

Wohnung Eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmer samt Zugehör istogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten Gottlieb Zhle, Gartenstraße.

Zimmer Ein freundliches heizbares Zimmer hat zu vermieten G. Zhle, Gartenstraße.

Mädchen sucht bis Martini, auch für auswärts, Stelle. Auskunft erteilt die Expedition d. Bl. Grospach. Einen jüngeren Arbeiter Ludwig Tränkle, Schreiner.

Neue ankommende Erbsen, Linsen und Bohnen

empfehlen billigst. Ab. J. N. Flamme sen. Kohn, sowie gebrannten Kaffee



Niederländisch-Amerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Königl. Niederländische Postdampfer zwischen ROTTERDAM - NEW-YORK und BALTIMORE.

Dankagung. Allen hiesigen und auswärtigen Teilnehmern an der Begründung uneres I. Garten, Batters und Großvaters Christian Rupp.

Erlingen. Benachrichtigung. Seit neuerer Zeit befaßt sich eine hiesige Firma damit, daß sie in ihrem Sodawasser-Apparat schäumende Weine durch Einpressen künstlich erzeugter Kohlenäure herstellt...

Wie u. Wo? Jedermann sich ein schönes Einkommen (Provision ev. festes Gehalt) schaffen kann, wird nachgewiesen.

Kathreiner's Malz-Kaffee. Man lasse durch das ähnliche Aoussere anderer Fabrikat...

Großapach. Im Nähen, Waschen, Bügeln sucht Beschäftigung, auch in Backnang nimmt solche an Katharine Bz. Wwe., Haus neben Friedrich Steint.

Amliche Nachrichten. Unter den Angehörigen des K. Landjägerkorps, welchen wegen vorzüglicher Dienstleistungen Auszeichnungen zuerkannt worden sind...

Tagessüberlickt. Deutschland.

Württembergische Chronik. Stuttgart, 7. Nov. Die Trauergottesdienste für die Königin Olga waren außerordentlich fest besetzt.

G. C. Kessler & Cie. Esslingen. Kaffee, Schokolade, Feinster Sect.

Tausende von Füllen gibt es, wo Gesunde und Kranke rasch nur eine Portion guter kräftigender Fleischbrühe benötigen.

Heisch-Extract. 12 Portionen. In allen Speisereis u. Dessert-Geschäften, Droguerien und Apotheken.

Milions- & Armen-Verein. Da es mir leider nicht möglich ist wegen lebender Gesundheit, mich persönlich bei meinen Bekannten einzufinden...

Bädergenossenschaft. Heute Donnerstag abend 5 Uhr bei John Gehlke z. Friedensbünde.

Waldhorn. Auf dem Weg von Biberach nach Ottenweiler brachte ein 17jähriger Mensch seinem Onkel im Streit mit dem Messer eine schwere Wunde an der Schläfe bei.

Stettin, 7. Nov. Ihre Majestäten der Kaiserin und Königin trafen vormittags 11 Uhr hier ein und wurden auf dem Bahnhöf von dem Oberpräsidenten von Pottlamer und dem Geheimen Kommerzienrat Schlutow empfangen.

Stuttgart, 7. Nov. Durch die Grabarbeiten auf der Bärge hier sind nun an 12-15 Stellen die

er erhielt eine Geldstrafe von 120 M. event. 12 Tage Gefängnis und sämtliche Kosten auferlegt. Der Beklagte wird übrigens gegen diesen Urteil Berufung einlegen...

Erlingen, 6. November. Der Metallbruder Ernst Metzke, welcher am 4. d. M. von einem Rekruten gestochen worden ist, starb in letzter Nacht im Krankenhaus.

Stuttgart, 7. Nov. Zu der am Sonntag in den Räumen des Gasthofs zur Eisenbahn hier abgehaltenen Lutherfeier hatte sich eine außerordentlich große Zahl von Teilnehmern eingefunden.

Crautheim, 7. Nov. Der Württembergische Schützenverein für Handel und Gewerbe hatte die Kaufleute der Bezirke Aalen, Crailsheim, Ellwangen, Gerabronn, Wertingen...

Hamburg. (Offiziers-Verabschiedungen.) In einem Artikel gegen die Militärvorläge schreiben die „Hamb. Nachr.“ u. a.:

Dresden. Zur Judenfrage sprach sich hier Herr Hofprediger a. D. Eckhard in diesen Tagen folgendermaßen aus: „Sei die Judenfrage auch keine Religionsfrage, so ist es doch zweifellos, daß sie Christus gelöst werden könne...“

Stettin, 7. Nov. Ihre Majestäten der Kaiserin und Königin trafen vormittags 11 Uhr hier ein und wurden auf dem Bahnhöf von dem Oberpräsidenten von Pottlamer und dem Geheimen Kommerzienrat Schlutow empfangen.

Stuttgart, 7. Nov. Durch die Grabarbeiten auf der Bärge hier sind nun an 12-15 Stellen die

Stuttgart, 7. Nov. Durch die Grabarbeiten auf der Bärge hier sind nun an 12-15 Stellen die

Berlin, 8. Nov. Die Ausführungen des Militärwachenblatts gegen die Tüchtigkeit der Landwehr werden jetzt offiziell in den Politischen Nachrichten entzündigt; man habe es nicht so schlimm gemeint; im Grunde handle es sich nur darum, der Landwehr eine ihrer Art mehr entsprechende besondere Aufgabe im Kriege zuzuwiesen.

Frankfurt a. M., 7. Nov. Das Schwurgericht beurteilt heute Charles D'Connell, welcher am 1. Juli d. J. in Gemeinschaft mit einem entnommenen Genossen einen Lehrling des Bankhauses Gebrüder Wolff einen von der hiesigen Reichsbankhauptstelle erhaltenen Betrag von 214.000 Mark geraubt hatte, zu 12 Jahren Zuchthaus.

München, 7. Nov. Einer Meldung des „Frankf. Kur.“ zufolge erhielt der hiesige Professor Wanders von der Stadt Erlangen den Auftrag, das Sterbehörschloß Luthers sitzgerecht einzurichten und mit Malereien auszustatten.

Paris, 8. Nov. Zwei Politgegenten fanden vor dem Geschäftshaus der Bergwerksgesellschaft in Courmayer eine Bombe, die sie nach dem Kommissariat in der Rue des Bons Enfants brachten.

Brüssel, 7. Nov. Die Aufregung wegen der Revision der Verfassung nimmt noch zu. Für die Eröffnung der Kammer am Dienstag hegt man daher erste Besorgnis.

Brüssel, 8. Nov. Die innerhalb der Stadt verbotenen Versammlungen unter freiem Himmel haben sämtliche ohne Zwischenfall auf den Grenzgebieten der Vorstädte stattgefunden.

Konstantinopel, 7. Nov. Der russische Vosschaffer überreichte heute die Note, worin an die ruffische Regierung die Forderung des Abzuges der russischen Truppen aus den Balkanländern erinnert wird.

Brüssel, 8. Nov. Die Kundgebungen sind in vollster Ordnung verlaufen. Der König und die Königin wurden von einer ungeheuren Menge begeistert begrüßt, daneben wurde der König mit Huldrufen auf das allgemeine Stimmrecht empfangen.

Stuttgart, 7. Nov. Durch die Grabarbeiten auf der Bärge hier sind nun an 12-15 Stellen die

Paris, 8. Nov. Zwei Politgegenten fanden vor dem Geschäftshaus der Bergwerksgesellschaft in Courmayer eine Bombe, die sie nach dem Kommissariat in der Rue des Bons Enfants brachten.

München, 7. Nov. Einer Meldung des „Frankf. Kur.“ zufolge erhielt der hiesige Professor Wanders von der Stadt Erlangen den Auftrag, das Sterbehörschloß Luthers sitzgerecht einzurichten und mit Malereien auszustatten.

Paris, 8. Nov. Zwei Politgegenten fanden vor dem Geschäftshaus der Bergwerksgesellschaft in Courmayer eine Bombe, die sie nach dem Kommissariat in der Rue des Bons Enfants brachten.

Brüssel, 7. Nov. Die Aufregung wegen der Revision der Verfassung nimmt noch zu. Für die Eröffnung der Kammer am Dienstag hegt man daher erste Besorgnis.

Brüssel, 8. Nov. Die innerhalb der Stadt verbotenen Versammlungen unter freiem Himmel haben sämtliche ohne Zwischenfall auf den Grenzgebieten der Vorstädte stattgefunden.

Konstantinopel, 7. Nov. Der russische Vosschaffer überreichte heute die Note, worin an die ruffische Regierung die Forderung des Abzuges der russischen Truppen aus den Balkanländern erinnert wird.

Brüssel, 8. Nov. Die Kundgebungen sind in vollster Ordnung verlaufen. Der König und die Königin wurden von einer ungeheuren Menge begeistert begrüßt, daneben wurde der König mit Huldrufen auf das allgemeine Stimmrecht empfangen.

Stuttgart, 7. Nov. Durch die Grabarbeiten auf der Bärge hier sind nun an 12-15 Stellen die

Stuttgart, 7. Nov. Durch die Grabarbeiten auf der Bärge hier sind nun an 12-15 Stellen die

